MONTAGEANLEITUNG

Umbausatz Van Beijck E-Bike

Alles, um Ihr Fahrrad Schritt für Schritt zum Elektrofahrrad umzubauen: Motor, Tretsensor, Akku, Controller, Display, Gasgriff, Bremssensoren und die ordentliche Kabelverlegung.



Seit über 15 Jahren bauen wir Umbausätze mit fester Unterstützung je Stufe: wenig Kraftaufwand, auch bei 25 km/h. Diese Anleitung entstand in unserer eigenen Werkstatt in Neede (NL).

Inhalt

1. Übersicht und Reihenfolge 3

2. Vorderradmotor montieren 5

3. Hinterradmotor montieren 8

4. Tretsensor V8, V10 oder V12 montieren 11

5. Tretsensor BSA montieren 13

6. Gepäckträger mit Akkuschiene montieren 16

7. Controller einbauen und anschließen 17

8. Display montieren 19

9. Gasgriff montieren 21

10. Bremssensoren montieren 22

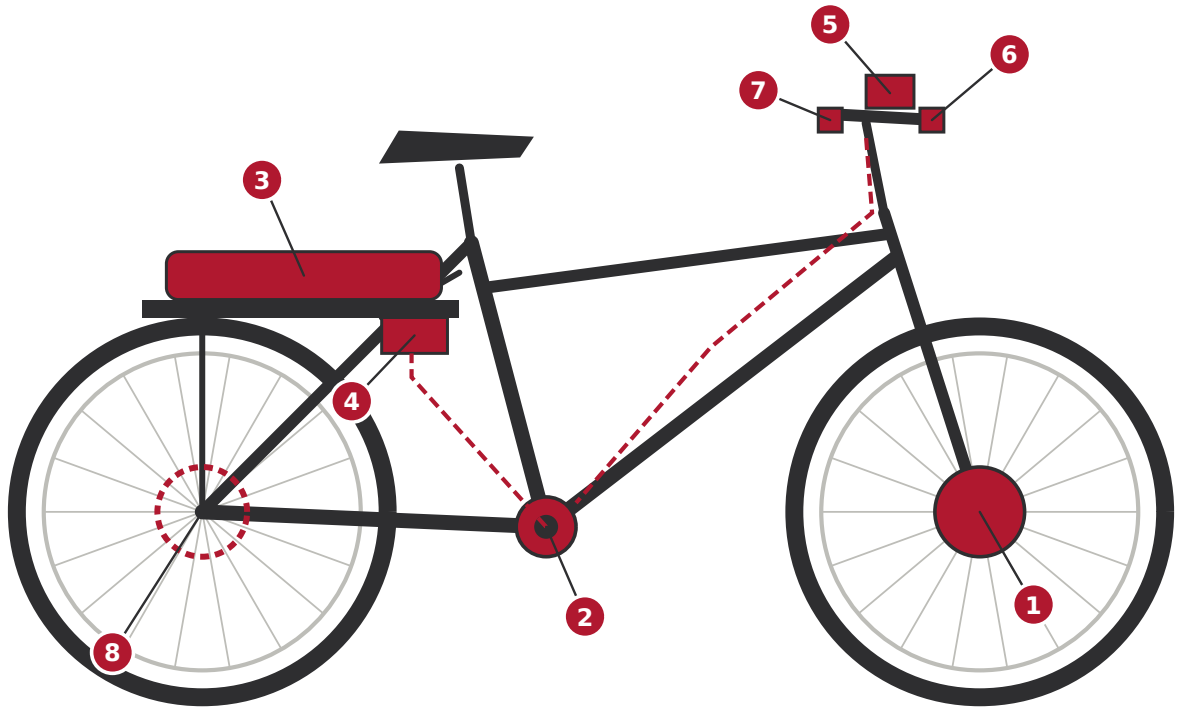
11. Kabel ordentlich verlegen 25

12. Kontrolle und erste Fahrt 27

VORBEREITUNG

1 Übersicht und Reihenfolge

Ein Umbau dauert für einen erfahrenen Monteur etwa **4 Stunden**. Nehmen Sie sich Zeit und arbeiten Sie die Kapitel in dieser Reihenfolge ab.



1. Vorderradmotor *(oder 8: Hinterradmotor)*
2. Tretsensor
3. Akku auf dem Gepäckträger
4. Controller in der Controllerbox
5. Display
6. Gasgriff
7. Bremssensoren (in beiden Bremszügen)
8. Hinterradmotor (wenn Sie keinen Vorderradmotor haben)

Empfohlene Reihenfolge

1. **Motor montieren**
   Siehe Kapitel 2 oder 3.
2. **Tretsensor montieren**
   Siehe Kapitel 4 oder 5.
3. **Gepäckträger mit Akkuschiene**
   Siehe Kapitel 6.
4. **Display, Gasgriff und Bremssensoren**
   Siehe Kapitel 8, 9 und 10.

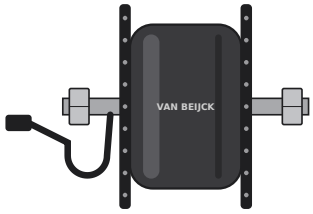
5 **Kabel verlegen und Controller anschließen**
Siehe Kapitel 11 und 7.

6 **Kontrolle und Probefahrt**
Siehe Kapitel 12.

Sicherheit zuerst
Trennen Sie den Akku ab, bevor Sie an Kabeln, Controller oder Motor arbeiten. Stellen Sie das Fahrrad stabil auf, am besten in einen Montageständer. Unsicher? Lassen Sie die Montage von einer Fahrradwerkstatt oder einem Van Beijck-Händler durchführen. Schließen Sie den Akku **ganz zuletzt** an.

KAPITEL 2 · WAHL A

2 Vorderradmotor montieren



Für alle Van Beijck Vorderradmotoren. Lesen Sie diese Anleitung vollständig durch, bevor Sie beginnen.

Im Karton

- Vorderradmotor (in Felge eingespeicht)
- Motorkabel
- Muttern und Sicherungsscheiben

Was Sie brauchen

- Maul- oder Ringschlüssel 18 und 19 mm
- Maulschlüssel 10 mm (zum Zentrieren)
- Kabelbinder und Seitenschneider
- Feile (nur wenn die Achse nicht in die Gabel passt)

Sicherheit zuerst
Trennen Sie den Akku ab, bevor Sie an Kabeln, Controller oder Motor arbeiten. Stellen Sie das Fahrrad stabil auf, am besten in einen Montageständer. Unsicher? Lassen Sie die Montage von einer Fahrradwerkstatt oder einem Van Beijck-Händler durchführen.

Schritt für Schritt

1 Altes Vorderrad ausbauen

Lösen Sie die Achsmuttern und nehmen Sie das Vorderrad aus der Gabel.

Trommelbremse oder Rollenbremse
Lösen Sie zuerst den Bremszug. Haben Sie eine alte **Trommelbremse**? Diese passt nicht auf den Motor und muss durch eine Rollenbremse ersetzt werden (erhältlich in unserem Webshop).

2 Reifen umsetzen

Nehmen Sie Mantel, Schlauch und Felgenband vom alten Rad und montieren Sie sie auf die Felge des Motors. Ist der Mantel abgefahren? Wählen Sie dann einen E-Bike-Reifen: Er rollt leichter und hält länger.

3 Rollenbremse umsetzen (nur bei Rollenbremse)

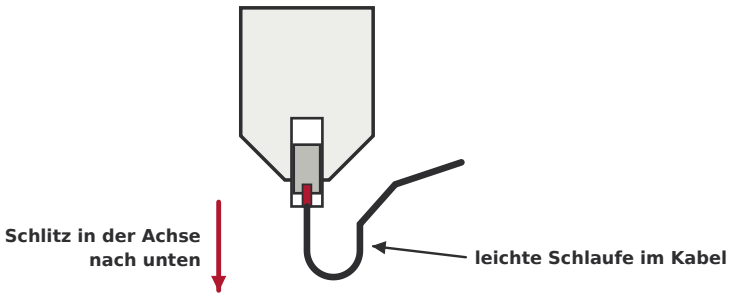
Setzen Sie die Rollenbremse auf den neuen Motor um.

Rollenbremse
Ziehen Sie die Kontermutter der Rollenbremse **nur von Hand** an, nicht mit einem Schlüssel. Sonst läuft das Rad schwer und das kostet Akkuleistung.

4 Motor in die Gabel einsetzen

Setzen Sie das Rad in die Vordergabel. Vom Sattel aus gesehen kommt das Motorkabel auf der **linken Seite** aus der Achse.

> **Wichtig: Kabel nach unten**
> Der Schlitz in der Achse, aus dem das Kabel kommt, muss **zum Boden** zeigen. So kann kein Wasser in den Motor laufen.



5 Rad zentrieren und einpassen

Setzen Sie die Felge genau in die Mitte der Gabel. Mit einem 10-mm-Maulschlüssel drehen Sie die Achse leicht in die richtige Stellung.

> **Achse passt nicht in die Gabel?**
> Die Motorachse ist an zwei Seiten abgeflacht. Manchmal muss das Ausfallende ein wenig nachgefeilt werden, damit die flachen Seiten genau passen.

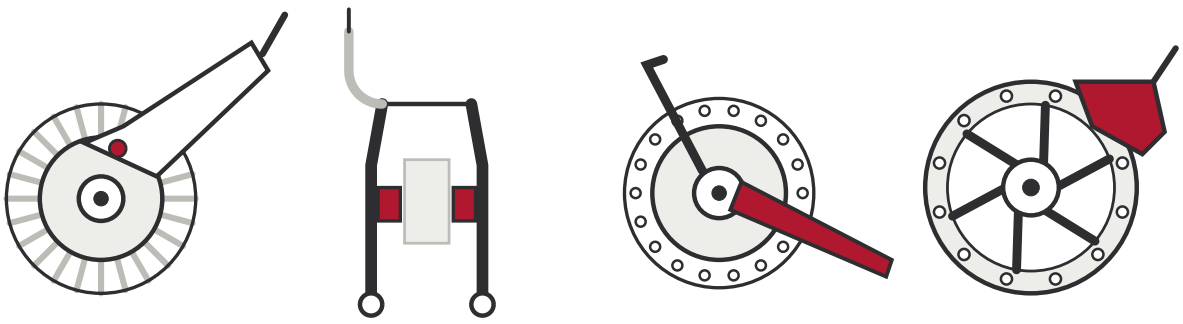
6 Befestigen und sichern

Legen Sie die mitgelieferten Sicherungsscheiben ein und ziehen Sie die Achsmuttern fest an. Prüfen Sie, ob eventuelle Drehmomentstützen fest sitzen.

> **Achtung: Die Achse darf sich nicht mitdrehen**
> Dreht sich die Achse in der Gabel ('Spinnen'), reißt das Motorkabel ab. Verwenden Sie deshalb **immer** die mitgelieferten Sicherungsscheiben. Schäden durch eine mitdrehende Achse fallen nicht unter die Garantie.

7 Bremse einstellen

V-Brake: Stellen Sie die Bremsklötze auf die neue Felge ein, sodass beide Klötze gleichzeitig und vollflächig an der Felge anliegen.
Rollenbremse: Schließen Sie den Bremszug wieder an und stellen Sie die Bremse ein.



Rollenbremse **V-Brake** **Trommelbremse** **Scheibenbremse**

8 **Kabel befestigen und anschließen**

Lassen Sie das Kabel mit einer kleinen Schlaufe nach unten aus der Achse kommen. Befestigen Sie es mit Kabelbindern an der Gabel und stecken Sie die Stecker des Motorkabels fest zusammen.

Kontrolle nach der Montage

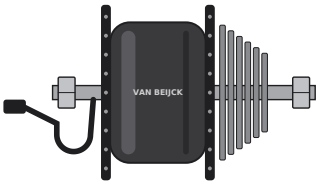
- ☐ Achsmuttern fest und Sicherungsscheiben eingelegt
- ☐ Rad läuft gerade und frei
- ☐ Bremsen funktionieren gut, auch bei voller Kraft
- ☐ Kabel ist befestigt und kann nicht in die Speichen geraten
- ☐ Lenker dreht frei nach links und rechts
- ☐ Probefahrt: Unterstützung funktioniert

i **Nach den ersten 50–100 km**

Ziehen Sie alle Muttern und Schrauben noch einmal nach und lassen Sie die Speichenspannung prüfen. Neue Speichen setzen sich am Anfang; so verhindern Sie, dass später Speichen brechen.

KAPITEL 3 · WAHL B

3 Hinterradmotor montieren



Für alle Van Beijck Hinterradmotoren mit Schraubkranz (Freewheel) oder Kassette. Lesen Sie diese Anleitung vollständig durch, bevor Sie beginnen.

Im Karton

- Hinterradmotor (in Felge eingespeicht)
- Motorkabel
- Muttern und Sicherungsscheiben

Was Sie brauchen

- Maul- oder Ringschlüssel 18 und 19 mm
- Maulschlüssel 10 mm (zum Zentrieren)
- Kabelbinder und Seitenschneider
- Kassetten- oder Zahnkranzabzieher (nur wenn Sie ihn umsetzen)

Sicherheit zuerst
Trennen Sie den Akku ab, bevor Sie an Kabeln, Controller oder Motor arbeiten. Stellen Sie das Fahrrad stabil auf, am besten in einen Montageständer. Unsicher? Lassen Sie die Montage von einer Fahrradwerkstatt oder einem Van Beijck-Händler durchführen.

Schritt für Schritt

1 Altes Hinterrad ausbauen

Lösen Sie die Achsmuttern und nehmen Sie das Hinterrad aus dem Rahmen.

Fahrrad mit Kettenschaltung
Drücken Sie das Schaltwerk nach hinten. Dann wird die Kette locker und das Rad lässt sich leicht herausnehmen.

2 Reifen umsetzen

Nehmen Sie Mantel, Schlauch und Felgenband vom alten Rad. Montieren Sie sie auf die Felge des Van Beijck-Motors. Ist der Mantel abgefahren? Wählen Sie dann einen E-Bike-Reifen: Er rollt leichter und hält länger.

3 Bremse umsetzen (Rollen- oder Scheibenbremse)

Hat Ihr Fahrrad eine Rollenbremse oder Scheibenbremse? Setzen Sie diese auf den neuen Motor um. Bei einer V-Brake überspringen Sie diesen Schritt.

Rollenbremse
Ziehen Sie die Kontermutter der Rollenbremse **nur von Hand** an, nicht mit einem Schlüssel. Sonst läuft das Rad schwer und das kostet Akkuleistung.

4 Kassette oder Schraubkranz umsetzen

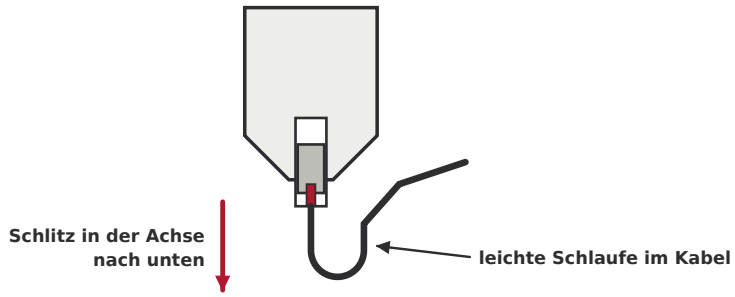
Setzen Sie Ihre Kassette oder Ihren Schraubkranz auf den Motor um oder montieren Sie einen neuen. Prüfen Sie, ob er fest sitzt.

> **Schraubkranz**
> Der Schraubkranz darf das Motorgehäuse nicht berühren. Berührt er es doch? Legen Sie dann einen Distanzring (Spacer) dazwischen.

5 Motor in den Rahmen einsetzen

Setzen Sie das Rad in die Hinterbaustreben. Vom Sattel aus gesehen kommt das Motorkabel auf der **linken Seite** aus der Achse.

> **Wichtig: Kabel nach unten**
> Der Schlitz in der Achse, aus dem das Kabel kommt, muss **zum Boden** zeigen. So kann kein Wasser in den Motor laufen.



6 Rad zentrieren

Setzen Sie das Rad gerade in die Mitte des Rahmens. Mit einem 10-mm-Maulschlüssel drehen Sie die Achse leicht in die richtige Stellung.

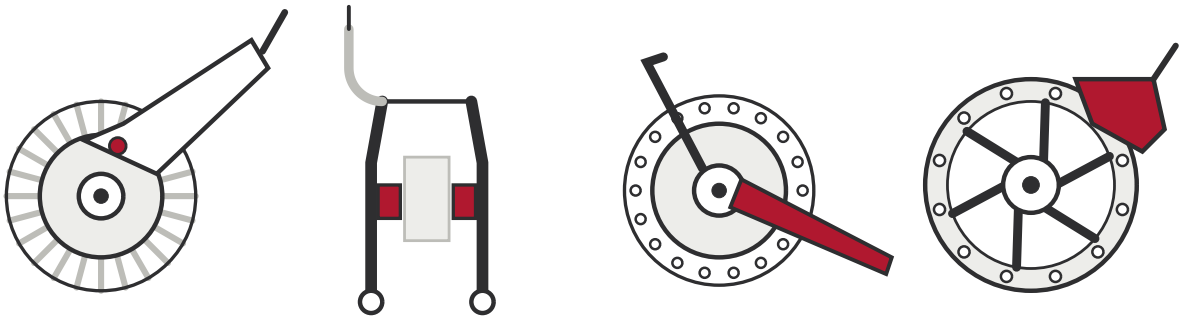
7 Befestigen und sichern

Legen Sie die mitgelieferten Sicherungsscheiben ein und ziehen Sie die Achsmuttern fest an.

> **Achtung: Die Achse darf sich nicht mitdrehen**
> Dreht sich die Achse in der Gabel ('Spinnen'), reißt das Motorkabel ab. Verwenden Sie deshalb **immer** die mitgelieferten Sicherungsscheiben. Schäden durch eine mitdrehende Achse fallen nicht unter die Garantie.

8 Bremse einstellen

V-Brake: Stellen Sie die Bremsklötze auf die neue Felge ein, sodass beide Klötze vollflächig an der Felge anliegen.
Rollen- oder Scheibenbremse: Schließen Sie Bremszug oder Bremssattel wieder an und stellen Sie die Bremse ein.



Rollenbremse | **V-Brake** | **Trommelbremse** | **Scheibenbremse**

9 Kabel befestigen und anschließen

Lassen Sie das Kabel mit einer kleinen Schlaufe nach unten aus der Achse kommen; das verhindert Zugspannung und Feuchtigkeit. Befestigen Sie das Kabel mit Kabelbindern am Rahmen und stecken Sie die Stecker des Motorkabels fest zusammen.

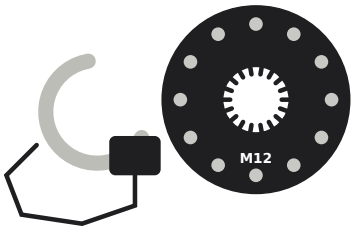
Kontrolle nach der Montage

- ☐ Achsmuttern fest und Sicherungsscheiben eingelegt
- ☐ Rad läuft gerade und frei, ohne zu schleifen
- ☐ Bremsen funktionieren gut, auch bei voller Kraft
- ☐ Kabel ist befestigt und kann nicht in die Speichen geraten
- ☐ Stecker sind vollständig zusammengesteckt
- ☐ Probefahrt: Unterstützung funktioniert in allen Stufen

i Nach den ersten 50–100 km
Ziehen Sie alle Muttern und Schrauben noch einmal nach und lassen Sie die Speichenspannung prüfen. Neue Speichen setzen sich am Anfang; so verhindern Sie, dass später Speichen brechen.

KAPITEL 4 · WAHL A

4 Tretsensor V8, V10 oder V12 montieren



Für die Van Beijck Tretsensoren mit separater Magnetscheibe: V8 (8 Magnete), V10 (10 Magnete) und V12 G3 (12 Magnete).

Im Karton

- Tretsensor V8, V10 oder V12
- Magnetscheibe (8, 10 oder 12 Magnete)

Was Sie brauchen

- Kurbelabzieher
- Innensechskantschlüssel 8 mm
- Maulschlüssel 15 oder 16 mm
- Montagekleber oder starker Kleber (nur wenn kein Befestigungspunkt vorhanden ist)
- Feile oder Säge (nur wenn die Kurbel zu dicht am Sensor sitzt)

Sicherheit zuerst
Trennen Sie den Akku ab, bevor Sie an Kabeln, Controller oder Motor arbeiten. Stellen Sie das Fahrrad stabil auf, am besten in einen Montageständer. Unsicher? Lassen Sie die Montage von einer Fahrradwerkstatt oder einem Van Beijck-Händler durchführen.

Schritt für Schritt

1 Linke Kurbel abnehmen

Drehen Sie mit dem 8-mm-Innensechskantschlüssel die Schraube aus der linken Kurbel. Drehen Sie dann den Kurbelabzieher in die Kurbel und drehen Sie die Mutter des Abziehers mit dem 15- oder 16-mm-Maulschlüssel hinein. Die Kurbel löst sich dann vom Tretlager.

2 Sensor anbringen

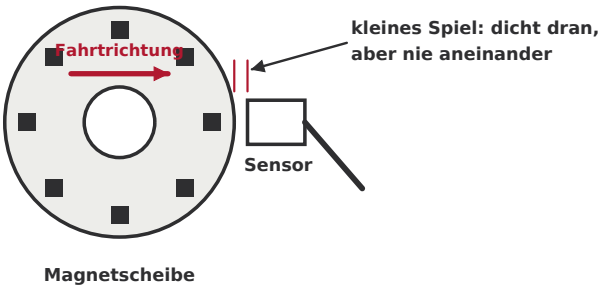
Schieben Sie den Metallring mit dem Sensor über die Tretlagerachse und befestigen Sie den Sensor fest am Rahmen.

V12 G3: links oder rechts
Den V12 G3 gibt es in einer linken und einer rechten Ausführung. Wählen Sie die Ausführung für die Seite, an der Sie ihn montieren.

- **Mit einer Kunststoffkappe am Tretlager:** Setzen Sie den Ring hinter die Kappe, mit dem Sensor nach außen (zur Seite, an der die Magnetscheibe sitzt).
- **Kein Befestigungspunkt?** Entfetten Sie den Rahmen an dieser Stelle gründlich und kleben Sie den Sensor mit wetterfestem Montagekleber fest.

3 Magnetscheibe anbringen

Schieben Sie die Magnetscheibe über die Tretlagerachse, so dicht wie möglich am Sensor.



> **Pfeil in Fahrtrichtung**
> Der Pfeil auf der Scheibe muss **nach vorne** zeigen (in Fahrtrichtung). Sitzt die Scheibe verkehrt herum, funktioniert die Unterstützung nur beim Rückwärtstreten.

4 Linke Kurbel wieder anbringen

Setzen Sie die Kurbel wieder auf die Tretlagerachse und ziehen Sie die Schraube mit dem 8-mm-Innensechskantschlüssel fest an.

> **Scheibe darf den Sensor nicht berühren**
> Achten Sie beim Festziehen darauf, dass die Magnetscheibe nicht gegen den Sensor gedrückt wird. Ist zu wenig Platz, muss manchmal ein kleines Stück von der Innenseite der Kurbel abgefeilt oder abgesägt werden.

5 Kabel anschließen

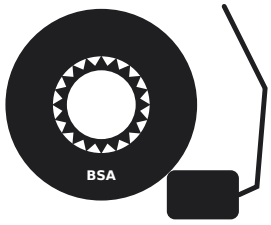
Führen Sie das Kabel ordentlich am Rahmen entlang zum Controller und schließen Sie es am Stecker des Tretsensors (schwarz) an.

Kontrolle nach der Montage

- ☐ Pfeil auf der Magnetscheibe zeigt nach vorne
- ☐ Kurbelschraube fest angezogen
- ☐ Scheibe dreht frei am Sensor vorbei
- ☐ Probefahrt: Unterstützung startet beim Treten

KAPITEL 5 · WAHL B

5 Tretsensor BSA montieren



Für den Van Beijck Tretsensor, der in die Zähne der Tretlagerschale (BSA) geschoben wird.

Im Karton

- Tretsensor BSA

Was Sie brauchen

- Kurbelabzieher
- Innensechskantschlüssel 8 mm
- Maulschlüssel 16 mm
- Feile oder Säge (nur wenn die Kurbel zu dicht am Sensor sitzt)

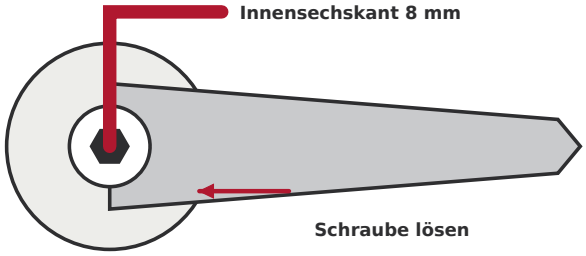
Sicherheit zuerst
Trennen Sie den Akku ab, bevor Sie an Kabeln, Controller oder Motor arbeiten. Stellen Sie das Fahrrad stabil auf, am besten in einen Montageständer. Unsicher? Lassen Sie die Montage von einer Fahrradwerkstatt oder einem Van Beijck-Händler durchführen.

Zuerst prüfen: Passt der Sensor auf Ihr Tretlager?
Es gibt viele Arten von Tretlagern. Der Sensor muss **genau** passen: Er ist für eine Tretlagerachse von **16 mm** gemacht. Messen Sie die Achse deshalb zuerst nach. Sitzt er zu stramm, funktioniert er nicht richtig. Sitzt er zu locker, nimmt die Achse den Sensor nicht mit und Sie erhalten keine Unterstützung. Im Zweifel nehmen Sie bitte zuerst Kontakt mit uns auf.

Schritt für Schritt

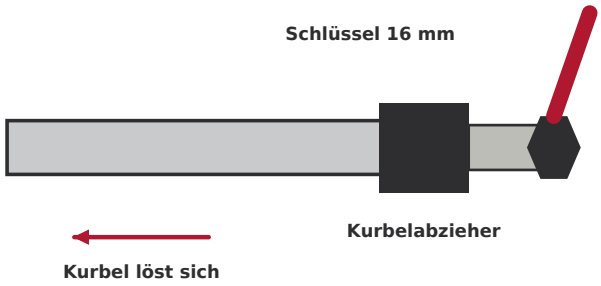
1 Linke Kurbelschraube lösen

Drehen Sie mit dem 8-mm-Innensechskantschlüssel die Schraube aus der linken Kurbel.



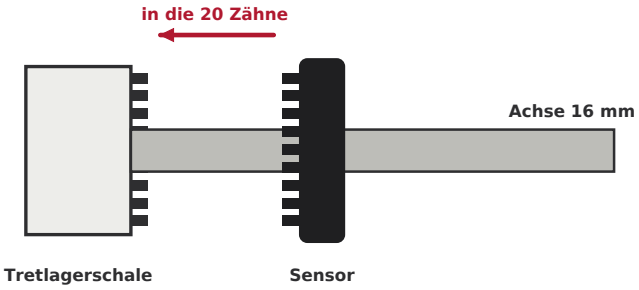
2 Kurbel abziehen

Drehen Sie den Kurbelabzieher in die Kurbel und drehen Sie die Mutter mit dem 16-mm-Maulschlüssel hinein. Die Kurbel löst sich dann vom Tretlager.



3 Sensor anbringen

Schieben Sie den Sensor über die Tretlagerachse und drücken Sie ihn in die **20 Zähne** der Tretlagerschale.



> **Geht etwas schwer?**
> Das ist normal: Der Sensor klemmt sich um die Achse. Drücken Sie ihn ruhig und gerade an.

4 Linke Kurbel wieder anbringen

Setzen Sie die Kurbel wieder auf die Tretlagerachse und ziehen Sie die Schraube mit dem 8-mm-Innensechskantschlüssel fest an.

> **Kurbel darf den Sensor nicht berühren**
> Die Kurbel darf nicht gegen den Sensor drücken. Ist zu wenig Platz, muss manchmal ein kleines Stück von der Innenseite der Kurbel abgefeilt oder abgesägt werden.

5 Kabel anschließen

Führen Sie das Kabel ordentlich am Rahmen entlang zum Controller und schließen Sie es am Stecker des Tretsensors (schwarz) an.

Funktioniert das System nicht?

Bekommen Sie nach der Montage des BSA-Tretsensors keine Unterstützung? Dann ist die Achse Ihres Tretlagers wahrscheinlich **dünner oder dicker als 16 mm**. Mit diesen zwei Tests sehen Sie schnell, woran es liegt.

1

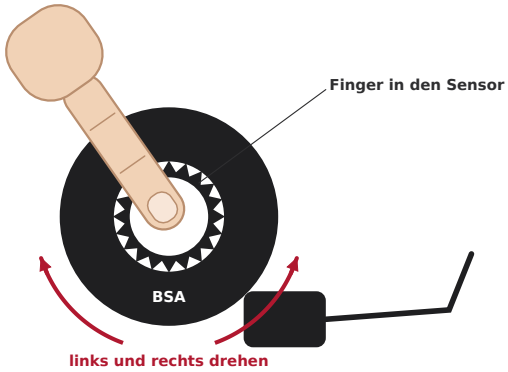
Test 1: Schiebehilfe

Heben Sie das Rad mit dem Motor vom Boden, schalten Sie das Display ein und halten Sie die **untere Taste** des Displays gedrückt. Dreht sich das Rad? Dann funktionieren Motor, Controller und Display. Machen Sie weiter mit Test 2.

2

Test 2: Finger in den Sensor

Nehmen Sie den BSA-Sensor von Kurbel und Tretlager ab. Stecken Sie Ihren Finger in die Öffnung des Sensors und drehen Sie ihn ruhig nach links und rechts, wie beim Treten.



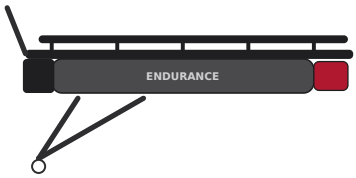
Dreht sich das Rad bei Test 2?
Dann funktioniert der Sensor, dreht sich aber nicht mit Ihrem Tretlager mit. Der Sensor ist dann **nicht für Ihr Tretlager geeignet**: Die Achse ist dünner oder dicker als 16 mm. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Kontrolle nach der Montage

- ☐ Sensor sitzt fest in den Zähnen der Schale
- ☐ Kurbelschraube fest angezogen
- ☐ Kurbel berührt den Sensor nicht
- ☐ Probefahrt: Unterstützung startet beim Treten

KAPITEL 6

6 Gepäckträger mit Akkuschiene montieren



Für die Van Beijck Endurance-Gepäckträger mit integrierter Akkuschiene.

Im Karton

- Gepäckträger mit Akkuschiene
- Befestigungsmaterial

Was Sie brauchen

- Ring- oder Maulschlüssel 10 mm
- Innensechskantschlüssel 4 und 5 mm
- Werkzeug zum Abbau Ihres alten Gepäckträgers

Schritt für Schritt

1 Alten Gepäckträger abbauen

Nehmen Sie den vorhandenen Träger vom Fahrrad ab. Dafür brauchen Sie manchmal anderes Werkzeug als oben angegeben.

2 Befestigungspunkte vorbereiten

Legen Sie das mitgelieferte Montagematerial an den Befestigungspunkten an der Hinterachse und unter dem Sattel (Sitzrohr) bereit.

> **i** **Keine Befestigungspunkte unter dem Sattel?**
> Verwenden Sie dann eine Gepäckträger-Halterung (Adapter), erhältlich in unserem Webshop.

3 Träger anbringen und ausrichten

Befestigen Sie den Träger zunächst locker. Richten Sie ihn aus: Der Träger muss **leicht nach hinten abfallen** und genug Abstand zum Hinterrad haben.

> **!** **Leicht nach hinten abfallen lassen**
> Bei Ansmann- und Piccolo-Akkus muss der Träger leicht nach hinten geneigt sein. Sonst kann Wasser in den Akku laufen.

> **i** **Träger am Schutzblech befestigt (Gazelle)?**
> Bestellen Sie dann den passenden Bügel in unserem Webshop.

4 Festziehen

Ziehen Sie alle Befestigungen fest an. Der Träger darf sich nicht bewegen oder verschieben.

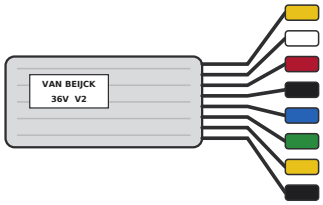
Kontrolle nach der Montage

- ☐ Alle Schrauben fest angezogen
- ☐ Träger fällt leicht nach hinten ab
- ☐ Genug Abstand zum Hinterrad
- ☐ Akku lässt sich leicht einschieben und verriegelt

> **i** **Nach den ersten 50–100 km**
> Ziehen Sie alle Schrauben des Trägers noch einmal nach.

KAPITEL 7

7 Controller einbauen und anschließen



Der Controller ist das 'Gehirn' Ihres E-Bikes. Er kommt in die Controllerbox der Endurance-Akkuschiene.

Im Karton

- Controller

Was Sie brauchen

- Schraubendreher oder Bit für die Torx-Schrauben
- Kabelbinder

Sicherheit zuerst
Arbeiten Sie immer **spannungsfrei**: Trennen Sie den Akku ab und schließen Sie ihn erst wieder an, wenn alle anderen Kabel richtig angeschlossen sind.

Schritt für Schritt

1. **Controllerbox öffnen**
   Lösen Sie die vier Torx-Schrauben an der Unterseite der Controllerbox.

2. **Kabel hineinführen**
   Führen Sie alle Kabel durch die Öffnung an der Unterseite des Gehäuses hinein. Setzen Sie direkt über der Öffnung einen Kabelbinder um das Kabelbündel: Er verhindert, dass die Kabel nach unten rutschen oder herausgezogen werden.

3. **Kabel anschließen**
   Schließen Sie alle Stecker gemäß dem Anschlussplan unten an. Stecken Sie jeden Stecker vollständig zusammen und wenden Sie keine Gewalt an. Rollen Sie überschüssiges Kabel ordentlich auf.

   Akku zuletzt
   Schließen Sie den Akku (gelber XT60-Stecker) erst an, wenn alle anderen Kabel richtig angeschlossen sind.

4. **Controller einsetzen und Box schließen**
   Legen Sie den Controller unten in die Box und falten Sie das überschüssige Kabel ordentlich darauf.

   Nichts einklemmen
   Prüfen Sie, ob der Deckel gut schließt, keine Kabel eingeklemmt sind und nichts vor den Schraubenlöchern liegt.

Anschlussplan Controller Van Beijck V2

Gilt für die Controller zu den Displays Slim, Lyra und Dewi (V2 und V3).

Anschluss	Stecker	Aderfarben
Display (LCD oder LED)	Weiß	Gelb – grün – schwarz – blau – rot

Anschluss	Stecker	Aderfarben
Bremssensoren (2×)	Weiß	Blau – gelb – rot
Gasgriff	Schwarz	Weiß – schwarz – rot
Tretsensor (PAS)	Schwarz	Rot – grün – gelb
Rücklicht mit Bremslicht	Gelb (3-polig)	Rot – schwarz – weiß
Scheinwerfer (6 V, vorhanden)	Schwarz	Weiß – schwarz
Hallsensor Motor	Blau	Blau – grün – gelb
Geschwindigkeitssensor	Dunkelgrün	Weiß – rot – schwarz
Akku (XT60)	Gelb	Rot – schwarz
Motorphasen	–	Blau / grün / gelb (dick)

Ältere Systeme haben für das Rücklicht einen weißen 2-poligen Stecker ohne Bremslichtfunktion.

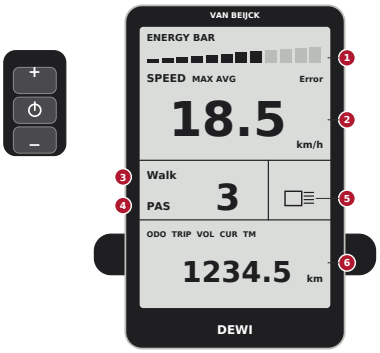
Kontrolle nach der Montage

- ☐ Alle Stecker vollständig zusammengesteckt
- ☐ Zugentlastung (Kabelbinder) über der Durchführung
- ☐ Deckel schließt, ohne Kabel einzuklemmen
- ☐ Display schaltet nach Anschluss des Akkus ein

KAPITEL 8

8 Display montieren

Für die Van Beijck Displays Dewi, Lyra und Slim.



Im Karton

- Display (Dewi, Lyra oder Slim)
- Befestigungsmaterial (bei Dewi mit separater Halterung)
- Displaykabel

Was Sie brauchen

- Innensechskantschlüssel 3 mm
- Kabelbinder und Seitenschneider

Sicherheit zuerst
Trennen Sie den Akku ab, bevor Sie an Kabeln, Controller oder Motor arbeiten. Stellen Sie das Fahrrad stabil auf, am besten in einen Montageständer. Unsicher? Lassen Sie die Montage von einer Fahrradwerkstatt oder einem Van Beijck-Händler durchführen.

Schritt für Schritt

1 Halterung am Display anbringen (nur Dewi)

Befestigen Sie die Halterung mit den mitgelieferten kleinen Innensechskantschrauben an der Rückseite des Displays. Bei Lyra und Slim ist die Halterung bereits angebracht.

2 Display am Lenker anbringen

Setzen Sie das Display an eine Stelle, an der Sie es gut sehen und die Tasten leicht erreichen. Ziehen Sie die Klemmschraube vorsichtig mit dem 3-mm-Innensechskantschlüssel an.

Nicht zu fest
Ziehen Sie die Klemme nicht zu fest an. Durch Wärme und Kälte arbeitet das Material; eine zu feste Klemme kann Lenker oder Display beschädigen.

3 Kabel frei halten

Die Kabel aus dem Display dürfen nicht zwischen Display, Halterung und Lenker eingeklemmt sein.

4 Kabel am Lenker entlangführen

Drehen Sie den Lenker ganz nach links und rechts: Die Kabel müssen genug Spiel behalten. Befestigen Sie das Kabel danach mit einem Kabelbinder ordentlich am Lenker oder Vorbau.

5 Anschließen

Stecken Sie das Displaykabel fest auf den wasserdichten Stecker des Displays. Führen Sie das Kabel am Rahmen entlang zum Controller und schließen Sie es dort an (weißer Stecker).

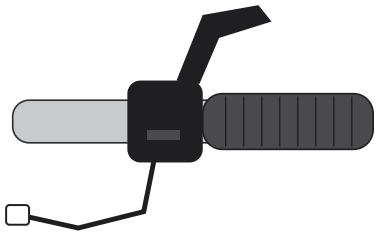
Kontrolle nach der Montage

- ☐ Display sitzt fest, aber nicht zu stramm
- ☐ Stecker sind vollständig zusammengesteckt
- ☐ Kabel haben Spiel bei vollem Lenkeinschlag
- ☐ Display schaltet mit der Ein/Aus-Taste ein

KAPITEL 9

9 Gasgriff montieren

Für den Van Beijck Daumengasgriff und Halbdrehgriff.



Im Karton

- Gasgriff (Daumengas oder Halbdrehgriff)

Was Sie brauchen

- Innensechskantschlüssel 3 mm
- Eventuell Seifenwasser oder Druckluft, um den Griff zu lösen

Sicherheit zuerst
Trennen Sie den Akku ab, bevor Sie an Kabeln, Controller oder Motor arbeiten. Stellen Sie das Fahrrad stabil auf, am besten in einen Montageständer. Unsicher? Lassen Sie die Montage von einer Fahrradwerkstatt oder einem Van Beijck-Händler durchführen.

Schritt für Schritt

1 Griff abnehmen

Nehmen Sie den Griff auf der Seite ab, an der der Gasgriff montiert wird.

Griff sitzt fest?
Etwas Seifenwasser oder Druckluft unter dem Griff macht es viel einfacher.

2 Gasgriff anbringen

Schieben Sie den Gasgriff auf den Lenker und setzen Sie ihn an eine angenehme Stelle. Bremshebel und Schalter dürfen die Bedienung nicht behindern. Ziehen Sie die Schraube mit dem 3-mm-Innensechskantschlüssel fest; der Griff darf sich nicht mehr drehen lassen.

3 Dichtung und Griff wieder anbringen

Schieben Sie die mitgelieferte Kunststoffdichtung in den Gasgriff (falls vorhanden). Setzen Sie den Griff wieder auf, direkt am Gasgriff, und prüfen Sie, ob er fest sitzt.

4 Kabel verlegen und anschließen

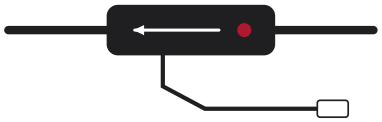
Führen Sie das Kabel ordentlich am Lenker und Vorbau entlang zum Controller und schließen Sie es an (schwarzer Stecker). Drehen Sie den Lenker ganz nach links und rechts: Das Kabel muss genug Spiel behalten.

Kontrolle nach der Montage

- ☐ Gasgriff dreht sich nicht auf dem Lenker
- ☐ Griff sitzt fest
- ☐ Kabel hat Spiel bei vollem Lenkeinschlag
- ☐ Gasgriff federt von selbst zurück

KAPITEL 10

10 Bremssensoren montieren



Für den Van Beijck-Bremssensor im Bremszug (mechanische Bremsen) und den Klebe-Bremssensor für hydraulische Bremsen. Der Sensor schaltet den Motor sofort ab, sobald Sie bremsen.

Im Karton

- Bremssensor oder Bremssensor-Set (mit Endstück)
- Oder: Bremssensor für hydraulische Bremsen (Sensor und Magnet)

Was Sie brauchen

- Seitenschneider für Bremszughülle
- Hydraulisch: Alkohol oder Entfetter

Sicherheit zuerst
Trennen Sie den Akku ab, bevor Sie an Kabeln, Controller oder Motor arbeiten. Stellen Sie das Fahrrad stabil auf, am besten in einen Montageständer. Unsicher? Lassen Sie die Montage von einer Fahrradwerkstatt oder einem Van Beijck-Händler durchführen.

Schritt für Schritt

1 Position wählen

Wählen Sie, wo der Sensor in den Bremszug kommt:

- **In der Mitte des Zugs** (in einem Stück Außenhülle), oder
- **am Ende**, direkt an der Bremse am Rahmen.

2 Außenhülle kürzen

Schneiden Sie aus der Außenhülle ein Stück heraus, das genau so lang ist wie der Sensor.

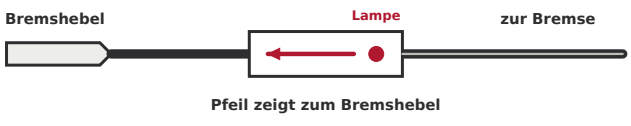
Innenzug nicht durchschneiden
Der Stahlzug innen muss heil bleiben. Ziehen Sie ihn ein Stück zurück, damit Sie ihn gleich leicht durch den Sensor stecken können.

3 Sensor anbringen

In der Mitte des Zugs: Setzen Sie den Sensor zwischen die beiden Stücke Außenhülle; der Innenzug läuft durch den Sensor. Das separate Endstück wird dann nicht verwendet.
Am Ende: Drücken Sie das mitgelieferte Endstück in die Bremshalterung und setzen Sie den Sensor dagegen.

4 Richtung prüfen

Der Pfeil auf dem Sensor muss **zum Bremshebel** zeigen.



5 Testen

Ziehen Sie den Bremshebel ruhig an. Die **rote Lampe** am Sensor leuchtet dann und der Motor stoppt.

> **Lampe muss wieder ausgehen**
> Lassen Sie die Bremse los: Die Lampe muss sofort ausgehen. Leuchtet sie weiter, klemmt der Sensor und der Motor gibt keine Unterstützung mehr.

6 Anschließen

Schließen Sie die Sensorkabel an die Bremssensor-Stecker (weiß) am Controller an.

Hydraulische Bremsen: Klebe-Bremssensor

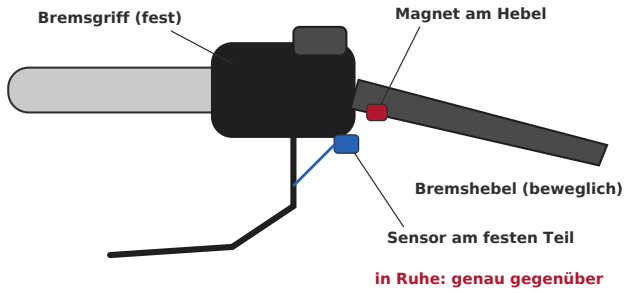
Hat Ihr Fahrrad hydraulische Bremsen (ohne Bremszug)? Dann verwenden Sie den Van Beijck-Bremssensor für hydraulische Bremsen. Er besteht aus einem kleinen Sensor und einem Magneten, die Sie auf den Bremsgriff kleben.

1 Reinigen

Reinigen und entfetten Sie Bremsgriff und Bremshebel an der Stelle von Sensor und Magnet gründlich, zum Beispiel mit etwas Alkohol.

2 Position bestimmen

Halten Sie Sensor und Magnet zuerst lose an ihren Platz. Wenn Sie nicht bremsen, stehen sie **genau gegenüber**, so nah wie möglich, ohne sich zu berühren. Ziehen Sie die Bremse, bewegt sich der Magnet vom Sensor weg.



3 Aufkleben

Kleben Sie den Sensor auf den festen Teil des Bremsgriffs und den Magneten auf den Bremshebel. Drücken Sie beide kurz fest an.

4 Anschließen

Schließen Sie das Sensorkabel an den Stecker des Bremssensors (weiß) am Controller an.

5 Testen

Heben Sie das angetriebene Rad an und lassen Sie den Motor laufen. Ziehen Sie die Bremse: Der Motor stoppt sofort. Loslassen: Der Motor unterstützt wieder.

Kontrolle nach der Montage

- ☐ Innenzug heil und gut gespannt
- ☐ Lampe leuchtet beim Bremsen und geht beim Loslassen aus
- ☐ Motor stoppt beim Bremsen
- ☐ Pfeil zeigt zum Bremshebel
- ☐ Hydraulisch: Sensor und Magnet fest aufgeklebt
- ☐ Bremsen funktionieren noch voll

KAPITEL 11

11 Kabel ordentlich verlegen

Der letzte Schritt des Umbausatzes: alle Kabel ordentlich und sicher vom Lenker bis zum Akkugehäuse.

Im Karton

- Umbausatz (Kabel bereits montiert)

Was Sie brauchen

- Kreuzschlitzschraubendreher
- Seitenschneider
- Kabelbinder
- Kabelschlauch oder Spiralband
- Schutzblech-Abdeckkappe (optional, Webshop)

Vorne: Lenker und Display

1 Display montieren
Montieren Sie das Display (siehe Anleitung *Display montieren*) und schließen Sie das Displaykabel am wasserdichten Stecker an.

2 Scheinwerfer anschließen
Schließen Sie das mitgelieferte 6-V-Kabel an Ihren vorhandenen Scheinwerfer an.

3 Vorderradmotor (falls vorhanden)
Montieren Sie den Motor in der Gabel (siehe Anleitung *Vorderradmotor montieren*).

4 Kabel auf Länge bringen
Alle Kabel, die zum Tretlager gehen, sind jetzt komplett. Lassen Sie am Lenker genug Spiel für den vollen Lenkeinschlag und bündeln Sie sie. Befestigen Sie das Bündel am Steuerrohr mit einem Kabelbinder.

> ⚠ **Keine Spannung auf den Kabeln**
> Drehen Sie den Lenker ganz nach links und rechts: Die Kabel dürfen nirgends straff werden.

Mitte: vom Steuerrohr zum Tretlager

5 Kabelschlauch anbringen
Messen Sie den Abstand vom Steuerrohr bis zum Tretlager, schneiden Sie den Kabelschlauch oder das Spiralband auf Maß und bringen Sie es um das Bündel an.

6 Bündel am Rahmen befestigen
Befestigen Sie das Bündel ordentlich am Rahmen, mit Kabelbindern oder Kabelklemmen.

7 Tretsensor hinzufügen
Montieren Sie den Tretsensor (siehe Anleitung Ihres Tretsensors) und fügen Sie das Kabel dem Bündel zum Controller hinzu.

Hinten: vom Tretlager zum Akkugehäuse

8 **Zweites Stück Kabelschlauch**

Messen Sie den Abstand vom Tretlager bis zum Akkugehäuse und schneiden Sie ein zweites Stück Schlauch oder Spiralband auf Maß. Bringen Sie es an und befestigen Sie es am Tretlager mit einem Kabelbinder; so können Sie den Schlauch gleich straff ziehen.

9 **Über das Schutzblech**

Führen Sie die Kabel über das Schutzblech zum Akkugehäuse. Mit unserer Schutzblech-Abdeckkappe (Webshop) wird es besonders ordentlich.

10 **Controller anschließen**

Führen Sie die Kabel durch die Öffnung an der Unterseite des Akkugehäuses hinein und schließen Sie den Controller an (siehe *Controller einbauen und anschließen*).

11 **Abschließen**

Ziehen Sie den Kabelschlauch über die ganze Länge straff und befestigen Sie ihn am Akkugehäuse mit einem Kabelbinder.

Kontrolle nach der Montage

- ☐ Lenker dreht frei ohne ziehende Kabel
- ☐ Kabel können nirgends in Rad oder Kette geraten
- ☐ Schlauch straff und befestigt
- ☐ Alles angeschlossen: Display schaltet ein

ABSCHLUSS

12 Kontrolle und erste Fahrt

Prüfen Sie alles, bevor Sie die erste Fahrt machen.

Checkliste

- ☐ Achsmuttern fest und Sicherungsscheiben eingelegt
- ☐ Rad läuft gerade und frei
- ☐ Bremsen funktionieren gut, auch bei voller Kraft
- ☐ Bremssensoren: Motor stoppt beim Bremsen
- ☐ Tretsensor: Unterstützung startet beim Treten
- ☐ Gasgriff federt zurück (max. 6 km/h ohne Treten)
- ☐ Lenker dreht frei, Kabel ziehen nirgends
- ☐ Kabel können nicht in Rad oder Kette geraten
- ☐ Akku verriegelt, Display schaltet ein
- ☐ Beleuchtung funktioniert (vorne und hinten)

Erste Fahrt

- Beginnen Sie in Stufe 1 an einem ruhigen Ort und spüren Sie, wie die Unterstützung arbeitet.
- Testen Sie die Bremsen: Beim Bremsen muss der Motor sofort stoppen.
- Prüfen Sie nach der Fahrt, ob noch alles fest sitzt.
- Keine Unterstützung mit dem BSA-Tretsensor? Siehe Kapitel 5, *Funktioniert das System nicht?*

Nach den ersten 50–100 km
Ziehen Sie alle Muttern und Schrauben noch einmal nach und lassen Sie die Speichenspannung prüfen. Neue Speichen setzen sich am Anfang; so verhindern Sie, dass später Speichen brechen.

Bedienung und Pflege
Wie Sie das Display bedienen und den Akku laden und lagern, lesen Sie in den separaten Bedienungsanleitungen Ihres Displays und Akkus (vanbeijck.nl/handleidingen).